Delegationsbesuch des Aichwalder Gemeinderats in der befreundeten Marktgemeinde Finkenstein / Kärnten

Bereits seit 1981 besteht zwischen den Gemeinden Aichwald und Finkenstein am Faaker See (Kärnten) eine enge Freundschaft. Nach dem letzten Besuch einer Delegation aus Finkenstein im Jahr 2012 reiste nun vom 10. bis 13. August die Aichwalder Delegation zum Gegenbesuch nach Finkenstein.

Nach einer regnerischen Abfahrt in Aichwald freuten sich die Aichwalder Gäste insbesondere über das zunächst sommerliche Wetter in Finkenstein. Gleich nach der Ankunft wurden die Aichwalder Gäste vom Bürgermeister der Gemeinde Finkenstein, BR. Christian Poglitsch und den Mitgliedern des Gemeindevorstands begrüßt. Nach einem herzlichen Empfang gab es zunächst eine Rundfahrt durch das Gemeindegebiet Finkensteins, das sich mit seinen sechs Ortsteilen über großzügige 23 km Länge erstreckt. Den anschließenden Besuch des beliebten Faaker Bauernmarktes wagten nur die wetterfesten Besucher/innen, denn der Regen war nun auch in Österreich angekommen. Nach dem anschließenden Spaziergang ins gemeindeeigene Strandbad Faak am See fand ein erlebnisreicher Tag seinen Ausklang.

Am nächsten Tag stand ein Ausflug in die Künstlerstadt Gmünd, eine der ältesten Städte Österreichs, auf dem Programm. Die Aichwalder Gäste besichtigten dort u.a. das Atelier des Fürnitzer Holzbildhauers Johann Wieltsch (JOWI). JOWI dürfte vielen Aichwalder Bürgerinnen und Bürgern noch ein Begriff sein, denn im Jahr 2012 stellte er, im Rahmen des Freundschaftsbesuchs der Gemeinde Finkenstein, einige seiner Werke im Aichwalder Rathaus aus.
Nach der Begrüßung durch den Gmünder Bürgermeister Josef Jury, konnten die Aichwalder Gäste im „Haus des Staunens“, eine interaktive Erlebniswelt entdecken. Zahlreiche Experimentierstationen lassen hier Schwingungen nicht nur hörbar, sondern auch seh- und spürbar werden. Die Rückfahrt erfolgte über die „Nockalmstraße“ inkl. einem kurzen Zwischenstopp auf rund 2.000 Metern. Bei strahlend blauem Himmel zeigte sich die Urlaubsregion von ihrer schönsten Seite.

Am Samstag besichtigte die Aichwalder Delegation zunächst das Gemeindeamt von Finkenstein. Bei dieser Gelegenheit überreichte Bürgermeister Nicolas Fink auch das Gastgeschenk für die Gemeinde Finkenstein: Einen Geldbetrag zur Neuanschaffung einer Federwippe für den Finkensteiner Kindergarten. Bürgermeister Christian Poglitsch und die Finkensteiner Amtsvorstände wurden vom Aichwalder Gemeinderat mit verschiedenen Köstlichkeiten aus Aichwald und dem Schwabenland bedacht. Anschließend folgte ein Besuch im „Zitrusgarten“ - einem Zitronenmuseum der besonderen Art. Hier versammeln sich rund 280 verschiedene Zitrussorten aus aller Welt; kultiviert zu Topfkulturen für den Gartenfreund und ausgepflanzt zur Fruchternte.
Danach machte sich die Gruppe mit einer kleinen Wanderung über die sogenannte „Fuchsfährte“ auf den Weg zum Aichwaldsee - übrigens einer der Gründe für die bestehende Freundschaft der beiden Gemeinden. Im Anschluss folgte eine Bootsüberfahrt auf die Faaker See-Insel - eine durchgehend bewaldete Binnenseeinsel mit einer Fläche von ca. 8 Hektar, die daraufhin zu Fuß erkundet wurde. Der Faaker-See hat Trinkwasserqualität und erhält sein typisches türkisblaues Aussehen durch den Hauptzufluss, der „Worounitza“. Sie führt dem See feinste Kalkpartikel zu, die lange in Schwebe bleiben und das Licht türkisblau reflektieren, bevor sie sich am Boden ablagern.

Bevor am Sonntagvormittag die Heimreise angetreten wurde, konnten die Aichwalder Gäste auf der Driving Range des Golfclubs Schloss Finkenstein noch ihr Golf-(Nicht)Können unter Beweis stellen.

Somit ging ein sehr erlebnisreiches und schönes Wochenende zu Ende. Bürgermeister Nicolas Fink dankte den Gastgebern, insbesondere Bürgermeister Poglitsch und Amtsleiter Günther Schrottenbacher, der das eindrucksvolle Programm organisiert und die Reiseleitung übernommen

hatte, für den wertvollen Austausch und die interessanten Einblicke in das Gemeindeleben Finkensteins.
Um den Austausch und die Freundschaft auch weiterhin zu pflegen, sprach Bürgermeister Nicolas Fink abschließend die Einladung für einen Gegenbesuch der Finkensteiner Amtsvorstände in Aichwald für das Jahr 2019 aus.

Gruppenfoto vor dem Hotel in Finkenstein am Faaker See

Finkensteins Bürgermeister Christian Poglitsch freute sich über das Gastgeschenk aus Aichwald